

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 01.10.2009

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: **ASODUR-Reiniger**
- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Reinigungsmittel

- **Hersteller/Lieferant:**

SCHOMBURG GmbH
Aquafinstr. 2-8
D-32760 Detmold
Germany

Tel: ++49 (0)5231/953-00
Fax: ++49 (0)5231/953-123
email: info@schomburg.de
web: www.schomburg.de

- **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung: Umwelt & Sicherheit

In Fragen des Bereichs Umwelt & Sicherheit steht Ihnen gerne unsere Abteilung unter folgender Durchwahl zur Verfügung:

Tel: ++49 (0)5231/953-193
Fax: ++49 (0)5231/953-106
email: guido.herfort@schomburg.de

NOTFALLAUSKUNFT

Giftnotruf Berlin (24 Std.)
Tel: ++49 (0)30/30686790

2 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:



C Ätzend

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Einatmen oder Verschlucken kann zu Gesundheitsschäden führen.

R 10 Entzündlich.

R 34 Verursacht Verätzungen.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

- **Zusätzliche Angaben:**

Direkter Kontakt kann Verätzungen verursachen, d. h. Hautgewebe und Schleimhäute zerstören.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 01.10.2009

Handelsname: ASODUR-Reiniger

(Fortsetzung von Seite 1)

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Lösungsmittelhaltige Emulsion mit Tensiden

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

| | | |
|-------------------|------------------------------|---------|
| CAS: 64-18-6 | Ameisensäure | 10-25% |
| EINECS: 200-579-1 | ☠ C; R 34 | |
| CAS: 78-93-3 | 2-Butanon | 2,5-10% |
| EINECS: 201-159-0 | ☠ Xi, ☠ F; R 11-36-66-67 | |
| CAS: 97043-91-9 | Alcohols, C9-16, ethoxylated | 2,5-10% |
| | ☠ Xn, ☠ Xi; R 22-36/38 | |
| | Fettalkoholpolyglykoether | 2,5-10% |
| | ☠ Xn, ☠ Xi; R 22-36/38 | |

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen· **Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: immer Selbstschutz des Ersthelfers beachten (z.B. Schutzhandschuhe tragen)

BEI BEWUßTLOSIGKEIT: Beim Erbrechen im bewußtlosen Zustand ist eindringen in die Lunge und dadurch Erstickungsgefahr möglich, deshalb bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in "stabiler Seitenlage", Atemwege freihalten, Zahnprothesen und Erbrochenes entfernen. Atmung und Puls kontrollieren. Bei Atem- oder Herzstillstand künstliche Beatmung und Herzdruckmassage. Unverzüglich ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen !

· **nach Einatmen:**

Bei Unwohlsein oder Atembeschwerden: Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

· **nach Hautkontakt:**

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

· **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

· **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen, reichlich Wasser in kleinen Schlucken nachtrinken und unverzüglich ärztlichen Rat hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung· **Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.· **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei Brand entstehen gefährliche Gase/Dämpfe.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 01.10.2009

Handelsname: ASODUR-Reiniger

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
Errichten von Sperren aus Sand, Erde oder andere geeignete Absperrmaßnahmen wie Kanalabdeckungen etc.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
In Sand, Erde oder einem ähnlichen absorbierenden Material aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Reinigungsarbeiten dürfen nur durch geschultes Personal ausgeführt werden.
Abfälle grundsätzlich nicht vermischen. Zur ordnungsgemäßen Beseitigung bzw. Rückgewinnung in beständigen, verschließbaren und gekennzeichneten Gefäßen getrennt sammeln.
- **Zusätzliche Hinweise:**
Zündquellen beseitigen.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vorsichtig handhaben - Stoß, Reibung und Schlag vermeiden.
Arbeiten bei Frischluftzufuhr (Fenster und Türen öffnen).
Beim Ab- Umfüllen bzw. beim Mischen der Komponenten Verspritzen vermeiden. Nicht auf heiße Flächen spritzen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Vor Hitze schützen.
Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort aufbewahren.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Bitte beachten Sie das VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 01.10.2009

Handelsname: ASODUR-Reiniger

(Fortsetzung von Seite 3)

- Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern.
· **Lagerklasse:** VCI Lagerklasse: 8A (Brennbare ätzende Stoffe)

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Waschgelegenheit im Arbeitsbereich vorsehen.
Augendusche oder Augensprühflasche bereitstellen.
Arbeiten bei Frischluftzufuhr (Fenster und Türen öffnen)
Gefäße nicht offen stehen lassen.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
 - 64-18-6 Ameisensäure**
MAK 9 mg/m³, 5 ml/m³
(DFG, EU)
 - 78-93-3 2-Butanon**
MAK 600 mg/m³, 200 ml/m³
H, Y; (DFG)
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und erst nach Reinigung wieder benutzen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
- **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**
Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehandschuhe empfehlenswert.
- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Butylkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Bei Spritzgefahr: Korbbrille
- **Körperschutz:** undurchlässige Schutzkleidung, chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe

9 Physikalische und chemische Eigenschaften· **Allgemeine Angaben**

| | |
|---------------|---------|
| Form: | flüssig |
| Farbe: | farblos |

(Fortsetzung auf Seite 5)

D

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 01.10.2009

Handelsname: ASODUR-Reiniger

(Fortsetzung von Seite 4)

| | |
|--|---|
| Geruch: | |
| Geruchsschwellenwert: | stechend |
| · Zustandsänderung | |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | Nicht bestimmt |
| Siedepunkt/Siedebereich: | Nicht bestimmt |
| · Flammpunkt: | 40°C |
| · Zündtemperatur: | 514°C |
| · Selbstentzündlichkeit: | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| · Explosionsgefahr: | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| · Explosionsgrenzen: | |
| untere: | 1,8 Vol % |
| obere: | 33,0 Vol % |
| · Dampfdruck bei 20°C: | 101 hPa |
| · Dichte bei 20°C: | 1,02 g/cm ³ |
| · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit | |
| Wasser: | löslich |
| · pH-Wert bei 20°C: | 1,3 |

10 Stabilität und Reaktivität

- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11 Toxikologische Angaben

- Akute Toxizität:**
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- 64-18-6 Ameisensäure**
Oral LD50 1200 mg/kg (Ratte)
Inhalativ LC50/4 h 7,4 mg/l (Ratte)
- 78-93-3 2-Butanon**
Oral LD50 3300 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 5000 mg/kg (rbt)
- Primäre Reizwirkung:**
- an der Haut:** Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.
- am Auge:** Starke Ätzwirkung
- Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Ätzend

(Fortsetzung auf Seite 6)

D

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 01.10.2009

Handelsname: ASODUR-Reiniger

(Fortsetzung von Seite 5)

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

12 Umweltspezifische Angaben· **Ökotoxische Wirkungen:**· **Aquatische Toxizität:****64-18-6 Ameisensäure**

EC/LC50 (17h) 46,7 mg/l (Bakterientoxizität)

EC/LC50 (48h) 34,2 mg/l (Daphnientoxizität (akut))

EC/LC50 (72h) 26,9 mg/l (Algentoxizität)

LC50/96h > 46 > 100 mg/l (Fischtoxizität (Goldorfe, 96h))

78-93-3 2-Butanon

LC50

LC50 (48h) 8900 mg/l (Daphnia magna)

LC50/96h 4600 mg/l (Goldorfe)

· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung· **Produkt:**· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog**

07 00 00 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

07 03 00 Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)

07 03 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

07 00 00 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

07 01 00 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

07 01 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

· **Ungereinigte Verpackungen:**· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.**14 Angaben zum Transport**· **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**· **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 Entzündbare flüssige Stoffe· **Kemler-Zahl:** 38

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 01.10.2009

Handelsname: ASODUR-Reiniger

(Fortsetzung von Seite 6)

- **UN-Nummer:** 2924
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel** 3+8
- **Bezeichnung des Gutes:** 2924 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (ETHYLMETHYLKETON (METHYLETHYLKETON), AMEISENSÄURE)

· **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**

- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 3
- **UN-Nummer:** 2924
- **Label** 3+8
- **Verpackungsgruppe:** III
- **EMS-Nummer:** F-E,S-C
- **Marine pollutant:** Symbol (Fisch und Baum)
- **Richtiger technischer Name:** FLAMMABLE LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (ETHYL METHYL KETONE (METHYL ETHYL KETONE), FORMIC ACID)

· **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

- **ICAO/IATA-Klasse:** 3
- **UN/ID-Nummer:** 2924
- **Label** 3+8
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Richtiger technischer Name:** FLAMMABLE LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (ETHYL METHYL KETONE (METHYL ETHYL KETONE), FORMIC ACID)

- **Umweltgefahren:** Marine pollutant

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
C Ätzend
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Ameisensäure
- **R-Sätze:**
10 Entzündlich.
34 Verursacht Verätzungen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 01.10.2009

Handelsname: ASODUR-Reiniger

(Fortsetzung von Seite 7)

· S-Sätze:

- 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
- 27/28 Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser
- 29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

- **GISCODE:** GF 50 (Fassadenreiniger, sauer)

- **Nationale Vorschriften:**

- **Technische Anleitung Luft:**

- **Klasse Anteil in %**

- I 20,0
- III 10,0

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante R-Sätze

- 11 Leichtentzündlich.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 36 Reizt die Augen.
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Umwelt & Sicherheit.

- **Ansprechpartner:** Herr Guido Herfort

- * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D